



## Zum § 14.4 WaffG Besitz von Schusswaffen und Munition

**Aussteller, der Kreisschützenverband oder Landesverband.**

**Formularblatt: Bescheinigung des Bedürfnisses** nach § 14 Abs. 4, Satz 1 WaffG

Für das **Bedürfnis** zum **Besitz** von Schusswaffen und der dafür bestimmten Munition ist durch eine Bescheinigung des Schießsportverbandes oder eines ihm angegliederten Teilverbandes glaubhaft zu machen, dass das Mitglied in den letzten 24 Monaten vor der Prüfung des Bedürfnisses den Schießsport in einem Verein mit **einer eigenen erlaubnispflichtigen Waffe**

1. Mindestens **einmal alle drei Monate** (8 mal in 24 Monaten) in diesem Zeitraum betrieben hat oder
2. Mindestens **sechsmal** innerhalb eines abgeschlossenen Zeitraums von **jeweils zwölf Monaten** betrieben hat (12 mal in 24 Monaten).

**Besitzt** das Mitglied sowohl Lang- als auch Kurzwaffen, so ist der **Nachweis** nach Satz 1 **für Waffen beider Kategorien** (Lang- und Kurzwaffen) zu erbringen.

---

**Aussteller, der Verein.**

**Formularblatt: Fortbestehen des Bedürfnisses** nach § 14 Abs. 4, Satz 2 WaffG

Sind seit der **ersten Eintragung einer Schusswaffe in die Waffenbesitzkarte** oder der erstmaligen Ausstellung einer Munitionserwerbserlaubnis **zehn Jahre** vergangen, genügt für das **Fortbestehen des Bedürfnisses** des Sportschützen die Mitgliedschaft in einem Schießsportverein nach Absatz 2; die Mitgliedschaft ist im Rahmen der Folgeprüfungen nach **§ 4 Absatz 4** durch eine **Bescheinigung des Schießsportvereins nachzuweisen**.